

Eisenglimmer-Lack

Grundierung, Rostschutz und Decklack in Einem

Für den Innen- und Außenbereich

Produktinformation

Anwendungsbereich	Wasserverdünnbare, dickschichtige Metallschutzfarbe für Metalloberflächen außen und innen. Für Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung auf Eisen- und NE-Metallen, feuerverzinkten Stahlteilen und nicht eloxiertem Aluminium.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">▪ Wasserbasiert▪ Mit plättchenförmigen Füllstoffen▪ Schützt dauerhaft vor Korrosion▪ Sehr hohe Trockenfilmstärke▪ Haftstark
Farbton	RAL 9006, DB 703
Glanzgrad	Seidenglänzend
Dichte	Ca. 1,100– 1,330 g/cm ³ , je nach Farbton
Bindemittelart	Polyacrylatdispersion
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Polyacrylatdispersion, Glimmer, anorganische Pigmente, Korrosionsschutzpigment, Wasser, Glykole, Additive.
Produkt-Code	M-LW 01
Gebindegrößen	750 ml, 2,5 l

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moose, Harze, Wachse, Öle, etc. sein. Den Untergrund je nach Erfordernis wie folgt vorbehandeln:

Eisen und Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.
Zink	Zinkflächen sorgfältig mit einem Schleifvlies und einem Gemisch aus 10l Wasser, 1l Salmiakgeist und etwas Spülmittel nass schleifen bis ein Schaum entsteht. Danach die Flächen gründlich mit reichlich Wasser abwaschen. Alternativ kann ein Zinkreiniger eingesetzt werden. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS-Merkblatt Nr.5
Aluminium	Oberfläche mit Nitro-Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Nitro-Universalverdünnung die Oberfläche solange reinigen bis keine grauen Rückstände mehr im Lappen sind. Siehe BFS-Merkblatt Nr.6.
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.
Schlussanstrich	Vor Gebrauch gut aufrühren und 2 Deckanstriche unverdünnt auftragen (ca. 125ml/m ² je Anstrich). Der Anstrich sollte nachher eine in sich geschlossene, homogene Farbschicht ohne Fehlstellen ergeben. Nur so kann ein lang anhaltender und sicherer Rostschutz gewährleistet werden. Hornbach Eisenglimmer-Lack kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden.
Werkzeugempfehlung	Beste Ergebnisse erzielen Sie mit einem FillPRO Plus Pinsel oder auf größeren Flächen mit einer kurzflorigen Lackierwalze. Zum Spritzen kann das Material mit Wasser max. 15 % verdünnt werden. Die besten Ergebnisse wurden mit einer Fließbecherpistole Düse 1,2 mm und 4-5 bar Druck erzielt. Aufgrund der Abrasivität durch die Eisenglimmeranteile muss mit einer Abnutzung der Düse gerechnet werden.
Verdünnung	Hornbach Eisenglimmer-Lack ist verarbeitungsfähig eingestellt. Für die Spritzapplikation maximal mit 15% Wasser verdünnen.
Abtönen	Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte Staubtrocken nach ca. 2-3 Stunden Überstreichbar nach ca. 6-8 Stunden Durchgetrocknet nach ca. 3 Tagen Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 100 - 125 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Reinigen der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Hinweise

Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen. Blechdächer sollten mindestens eine Ablaufneigung von 4% aufweisen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Schleifstaub nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz tragen, falls erforderlich. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 130 g/l VOC.

Lagerung

Stets verschlossen. Kühl, trocken und frostfrei lagern.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080111.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 00800/ 63333782.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information K Stand 03/2015